

„Trost und Vertrauen zum Frühstück“

Predigtext: Johannes 21, 1 - 17



„Trost und Vertrauen zum Frühstück“

1. Zurück auf Null!

(Joh. 21, 1–3)

„Danach offenbarte sich Jesus abermals den Jüngern am See von Tiberias. Er offenbarte sich aber so:

Es waren beieinander Simon Petrus und Thomas, der Zwilling genannt wird, und Nathanael aus Kana in Galiläa und die Söhne des Zebedäus und zwei andere seiner Jünger.

Spricht Simon Petrus zu ihnen: **Ich gehe fischen**. Sie sprechen zu ihm: Wir kommen mit dir. Sie gingen hinaus und stiegen in das Boot, und in dieser Nacht fingen sie **nichts**.“



1. Zurück auf Null!

- Alle Träume geplatzt!
- Enttäuscht von sich selbst!
- Vertrauen verspielt!
- Was soll Gott eigentlich von mir denken?
- Am liebsten einfach noch einmal von vorne anfangen!
- Feststellen müssen: Fehler lassen sich nicht rückgängig machen!
- Wie soll es bloss weitergehen?



„Trost und Vertrauen zum Frühstück“

1. Zurück auf Null! (Joh. 21, 1- 3)

2. Petrus findet Trost bei Jesus! (Joh. 21, 4 - 11)

„Als es aber schon Morgen war, stand Jesus am Ufer, aber die Jünger wussten nicht, dass es Jesus war.

Spricht Jesus zu ihnen: **Kinder**, habt ihr nichts zu essen? Sie antworteten ihm: Nein.

Er aber sprach zu ihnen: Werft das Netz aus zur Rechten des Bootes, so werdet ihr finden. Da warfen sie es aus und konnten's nicht mehr ziehen wegen der Menge der Fische.

Da spricht der Jünger, den Jesus lieb hatte, zu Petrus: **Es ist der Herr!** Als Simon Petrus hörte: »Es ist der Herr«, da gürtete er sich das Obergewand um, denn er war nackt, und **warf sich in den See**.

Die andern Jünger aber kamen mit dem Boot, denn sie waren nicht fern vom Land, nur etwa zweihundert Ellen, und zogen das Netz mit den Fischen.

Als sie nun an Land stiegen, sahen sie ein **Kohlenfeuer am Boden und Fisch darauf und Brot**.

Spricht Jesus zu ihnen: Bringt von den Fischen, die ihr jetzt gefangen habt!

Simon Petrus stieg herauf und zog das Netz an Land, voll großer Fische, hundertdreiundfünfzig. Und obwohl es so viele waren, zerriss doch das Netz nicht.“



„Trost und Vertrauen zum Frühstück“

1. Zurück auf Null! (Joh. 21, 1-3)

2. Petrus findet Trost bei Jesus!

- Es ist der Herr!
- Jesus wartet mit offenen Armen!
- „Kinder“ – ER liebt mich trotzdem!
- Wir können Jesus nichts bringen, denn ER hat schon alles!
- ER braucht uns nicht – aber ER will uns unbedingt!

(2. Kor. 12, 9 - 10)



„Trost und Vertrauen zum Frühstück“

1. Zurück auf Null! (Joh. 21, 1- 3)
2. Petrus findet Trost bei Jesus! (Joh. 21, 4 - 11)
3. Jesus vertraut Petrus! (Joh. 21, 12 - 17)

Spricht Jesus zu ihnen: Kommt und haltet das Mahl! Niemand aber unter den Jüngern wagte, ihn zu fragen: Wer bist du? Denn sie wussten: Es ist der Herr.

Da kommt Jesus und nimmt das Brot und gibt's ihnen, desgleichen auch den Fisch.

Das ist nun das dritte Mal, dass sich Jesus den Jüngern offenbarte, nachdem er von den Toten auferstanden war.

Da sie nun das Mahl gehalten hatten, spricht Jesus zu Simon Petrus: Simon, Sohn des Johannes, **liebst du mich** mehr, als mich diese lieb haben? Er spricht zu ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich lieb habe. Spricht Jesus zu ihm: **Weide meine Lämmer!**

Spricht er zum zweiten Mal zu ihm: Simon, Sohn des Johannes, **hast du mich lieb?** Er spricht zu ihm: Ja, Herr, du weißt, dass ich dich lieb habe. Spricht Jesus zu ihm: **Weide meine Schafe!**

Spricht er zum dritten Mal zu ihm: Simon, Sohn des Johannes, **hast du mich lieb?** Petrus wurde traurig, weil er zum dritten Mal zu ihm sagte: Hast du mich lieb?, und sprach zu ihm: Herr, du weißt alle Dinge, du weißt, dass ich dich lieb habe.

Spricht Jesus zu ihm: **Weide meine Schafe!**



„Trost und Vertrauen zum Frühstück“

1. Zurück auf Null! (Joh. 21, 1-3)

2. Petrus findet Trost bei Jesus! (Joh. 21, 4 - 11)

3. Jesus vertraut Petrus!

- Jesus weiss wie Petrus „tickt“!
- Jesus möchte unsere ungeteilte Liebe – sonst nichts!
- Jesus befreit von Schuld – Gestern, Heute und Morgen! *(Jes. 38, 17)*
- Jesus schenkt aus Gnade Trost und Hoffnung; SEIN Vertrauen in uns ist jeden Tag neu!

(2. Thess. 2, 16 – 17)



„Trost und Vertrauen zum Frühstück“

1. Zurück auf Null! (Joh. 21, 1- 3)
2. Petrus findet Trost bei Jesus! (Joh. 21, 4 - 11)
3. Jesus vertraut Petrus! (Joh. 21, 12 - 17)

Worauf es ankommt:

- Sünde erkennen, ehrlich bereuen und Buße tun!
- Wirf Dich auf Jesus – nicht auf Dich selbst!
- Wirf Dein Vertrauen in Jesus nicht weg, denn ER vertraut Dir trotz all Deiner Fehler täglich neu!

